

HISTORISCHER PFAD OBERAICHEN

04 Haus »Zilly«

Ernst Schädle, der spätere Direktor der Brauerei Leicht in Stuttgart-Vaihingen, baute 1910 auf deren Gelände in Oberaichen ein komplettes Holzhaus auf, das bei der Welt-Ausstellung 1900 in Paris als eines der ersten Fertighäuser vorgestellt wurde. Es handelt sich um eine Konstruktion mit Rahmenschenkeln als Träger. Innen und außen wurde die Balkenkonstruktion mit Brettern vernagelt, die, ohne jegliche Zwischenisolierung, auf der Außenseite mit Schindeln verkleidet wurden. Das Haus war als Wirtshaus konzipiert und ist symmetrisch ohne jegliche Unterkellerung gebaut. Im Jahr 1914 stellte der damalige Besitzer Schädle das Haus als Lazarett zur Verfügung. König Wilhelm II. besuchte dort im selben Jahr die verwundeten Soldaten. Seit den 1980er Jahren dient das Haus als Wohnhaus der Familie Zilly.



Haus Zilly, Aufnahme 1987



Relieftafel von C.I. Mohr von 1914, im Haus Zilly



Erinnerungstafel zum Besuch des Königs am 20.10.1914 im Haus Zilly

Weitere Infos



Weitere Informationen der einzelnen Stationen finden Sie online – hierzu einfach den entsprechenden QR-Code scannen.



Leinfelden-Echterdingen